

Dreiländer-Naturschauspiele

TREFFZEIT Reisen

Weilenbrink 19
44787 Bochum

Miller
REISEN

Tel.: 0234 6405555

LATEINAMERIKA | KARIBIK | SÜDSEE

21 Tage Mietwagen-Rundreise ab/bis Buenos Aires

- Übernachten Sie in einem alten Eisenbahnwagen
- Erkundung der Iberá Sümpfe & Iguazú-Wasserfälle
- Beeindruckende Natur: von Palmenwäldern über Feuchtgebiete bis zu Wasserfällen

21 Tage Mietwagen-Rundreise ab/bis Buenos Aires

- alles aus einer Hand: auch mit Flügen ab Deutschland / Österreich / Schweiz buchbar
- ab 2 Personen
- Durchführung täglich

Erleben Sie die Vielfalt Südamerikas. Genießen Sie bei dieser Tour das bunte Treiben in den Städten und die atemberaubende Flora und Fauna der drei Länder Argentinien - Brasilien - Uruguay.

1. Tag: Buenos Aires - El Palmar (ca. 370 km, ca. 4 h)

Nachdem Sie den Mietwagen am Hotel abgeholt haben, fahren Sie stadtauswärts Richtung Norden über die imposante Brücke über den Rio de la Plata. Unterwegs können Sie das schnuckelige Städtchen Colon besuchen und den El Palmar Nationalpark erkunden, bevor Sie in der originellen Unterkunft Posada Aurora del Palmar in Ubajay übernachten, die aus umgebauten Eisenbahnwaggons besteht und eine tolle Terrasse mit Blick auf die Palmenwälder bietet.

2. Tag: Palmar Nationalpark

Besuchen Sie heute das Privatreservat Aurora del Palmar und den angrenzenden Palmar Nationalpark, um die Palmenlandschaft zu erkunden. Erkunden Sie zu Fuß, mit dem Fahrrad oder im Kanu. Optional buchbare Exkursionen vor Ort. F

3. Tag: El Palmar - Esquina (ca. 320 km, ca. 4 h)

Heute fahren Sie weiter durch die Provinz Entre Rios bis zum Parana Fluss an der Westgrenze von Mesopotamien. Das letzte Dorf auf dem Weg ist Esquina, bekannt für seine reichen Fischbestände, da dort der Corriente Fluss auf den Parana trifft. Nach 40 km erreichen Sie die Estancia Buena Vista, eine noble Estancia einer deutsch-argentinischen Familie, wo Sie für zwei Nächte übernachten. F/A

4. Tag: Estancia Buena Vista

Die Estancia Buena Vista liegt am Südrand der Provinz Corrientes, bekannt als Wiege der Gauchos. Hier können Sie die Arbeit der Gauchos hautnah erleben, sei es beim Reiten oder beim Erkunden der malerischen Landschaft zu Fuß. Die Estancia bietet außerdem Möglichkeiten zum Fliegenfischen auf den Flüssen Corrientes und Parana. F/M/A

5. - 7. Tag: Esquina - Irupé Lodge (ca. 380 km, ca. 4 h)

Fahren Sie heute ca. 6 Stunden ins Herz der Provinz Corrientes, auch bekannt als „Republik Corrientes“. Durchqueren Sie das Naturreservat und erleben Sie die reiche Tierwelt der Iberá Sümpfe. Genießen Sie 3 Nächte in der exklusiven Irupé Lodge am Ufer des Ibera Sees, wo Sie in den nächsten Tagen aus einer Vielzahl aus Exkursionen wie Bootsfahrten, Piranha-Fischen, Reitausflügen und Wanderungen wählen können. Sie werden eine beeindruckende Vielfalt an Wildtieren wie Vögel, Alligatoren, Wasserschweine und Sumpfhirsche erleben.

Leistungen:

Enthaltene Leistungen:

- Übernachtungen im DZ in Mittelklassehotels/Lodges
 - Verpflegung laut Programm
 - 21 Tage Mietwagen (VW Suran o. ä.) inkl. unbegrenzten Freikilometern
 - Vollkaskoversicherung (CDW) mit Selbstbeteiligung
 - Zusatzversicherung, die Schäden bis 5.000 EUR abdeckt
 - Haftpflichtversicherung bis 2 Mio. EUR
 - Navigationsgerät
 - Zweitfahrer
 - Kartenmaterial
 - Gutschein für einen Reiseführer
 - Umweltbeitrag grünes Klima
- Nicht enthaltene Leistungen:
- Langstreckenflug
 - Benzin, Autobahn- und Parkgebühren, Verwarnungsgelder
 - Besichtigungen, Eintrittsgelder, Nationalparkgebühren und Reiseleitung

zubuchbare Optionen:

Aufpreis EZ pro Person

2320 €

Preise:



8. Tag: Iberá - Garupa (ca. 200 km/ 540 km, ca. 3,5 h)

Die Gäste erhalten in der Irupé Lodge die Anweisungen für die heutige Fahrt. Je nach Pistenzustand und Witterung verlässt man die Iberá Sümfe direkt nach Norden oder indirekt Richtung Süden. Heute kehren Sie nach Mercedes zurück und passieren dabei Yapeyú, die Geburtsstadt von General San Martin. Entspannen Sie am Nachmittag auf der historischen Estancia Santa Inés, erkunden Sie die Yerba Mate-Produktion und genießen Sie ein Naturschwimmbaden mitten im Bambuswald. F/A

9. Tag: Garupa - Puerto Iguazú (ca. 290 km, ca. 4 h)

Heute fahren Sie 290 km auf Asphaltstraßen und passieren viele Sehenswürdigkeiten wie die Jesuitenruinen von San Ignacio, die Edelsteinminen von Wanda und verschiedene Yerba Mate-Fabriken. Am Abend erreichen Sie Puerto Iguazú und übernachten in der La Cantera Lodge im Urwald. F

10. Tag: Iguazú Wasserfälle - Argentinische Seite

Besuchen Sie den Nationalpark Iguazú, nur 15 Autominuten von Ihrer Lodge entfernt, um die beeindruckenden Wasserfälle von oben und unten zu bewundern. Mit fast 300 Wasserfällen ist dieses Urwaldszenario ein unvergesslicher Anblick. F

11. Tag: Iguazú Wasserfälle - Brasilianische Seite

Grenzübergang nach Brasilien; Wanderung auf dem Panoramapfad der Wasserfälle auf brasilianischer Seite; Rückfahrt nach Argentinien durch den Iguazú Nationalpark zur Hosteria San Sebastian de la Selva. F/A

12. Tag: Puerto Iguazú - Moconá (ca. 300 km, ca. 4 h)

Frühmorgens Birdwatchingtour im Reservat (optional). Fahrt südwärts bis zu den beeindruckenden Moconá Wasserfällen, den angeblich längsten der Welt. Besichtigung auf Rafting Booten. Übernachtung in der Don Moconá Virgin Lodge im Urwald. F/A

13. Tag: Moconá - Santo Tomé (ca. 350 km, ca. 4 h)

Nach dem Frühstück machen Sie einen letzten Dschungel Spaziergang und verlassen die Urwaldregion in Richtung Süden. Sie genießen die Panoramaaussicht auf den Uruguay Fluss und passieren eine nicht vollständig rekonstruierte Jesuitenreduktion. Sie erreichen die Übergangzone zwischen den hügeligen Waldgebieten der Provinz Misiones und der flachen Steppe von Corrientes. F

14. Tag: Santo Tomé - Salto (ca. 480 km, ca. 6 h)

Heute fahren Sie auf der Nationalstraße 14 durch Weidegebiete und Forstwälder in Corrientes. Nach der Grenzüberquerung in Concordia erreichen Sie Salto in Uruguay relativ früh und übernachten im Thermenhotel Los Naranjos, um die Thermal- und Spaanlage zu nutzen. F

15. Tag: Salto - Colonia del Sacramento (ca. 400 km, ca. 5 h)

Fahrt nach Colonia del Sacramento, einer charmanten Kolonialstadt am Rio de la Plata. Erkunden Sie die gut erhaltene Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe) mit ihren schönen Gebäuden und genießen Sie eine Übernachtung im Posada Plaza Mayor. F

16. Tag: Colonia del Sacramento

Genießen Sie einen ganzen Tag in einer faszinierenden Kleinstadt voller Straßencafés, Geschichte und Denkmäler. Übernachten Sie in der Altstadt in der charmanten Posada Plaza Mayor und erleben Sie das authentische Flair dieser kulturell vielfältigen Stadt. F

17. Tag: Colonia del Sacramento - Punta del Este (ca. 300 km, ca. 4 h)

Fahrt von Colonia del Sacramento nach Punta del Este entlang der Küste. Genießen Sie die Aussicht auf den Atlantischen Ozean und übernachten Sie im Boutique Hotel Serena direkt am Strand der Playa Mansa. F

18. Tag: Punta del Este - La Paloma (ca. 120 km, ca. 1,5 h)

Kurze Fahrt entlang der Küste zu dem ruhigen Dorf La Paloma. Genießen Sie die breiten Sandstrände, besuchen Sie den historischen Leuchtturm und übernachten Sie im Hotel Proa Sur. F

19. Tag: La Paloma - Cabo Polonia - La Paloma (ca. 100 km, ca. 2 h)

Besuch des autofreien Dorfes Cabo Polonio im gleichnamigen Nationalpark. Genießen Sie die spektakuläre Natur, beobachten Sie tausende von Seelöwen und erkunden Sie die Sanddünen. Rückfahrt nach La Paloma und Übernachtung im Hotel Proa Sur. F

20. Tag: La Paloma - Montevideo (ca. 220 km, ca. 3 h)

Rückfahrt entlang der Küste nach Montevideo, der Hauptstadt Uruguays. Genießen Sie Ihren Aufenthalt im Hotel Oliva in Montevideo, erkunden Sie die Stadt und nehmen Sie an einer Weinverkostung teil. F

21. Tag: Montevideo - Buenos Aires (ca. 20 km, ca. 0,5 h)

Heute nehmen Sie eine Buquebus Fähre von Montevideo zurück nach Buenos Aires und schließen somit Ihre Rundfahrt ab. Sie können Ihren Mietwagen entweder im Stadtbüro oder direkt beim Hotel abgeben. F